

## Vorschlag I: Klima-Aktivistin

**Leiterin begrüßt die Gemeinde:**

Willkommen zum Weltgebetstag 2021, der von Christinnen der Republik Vanuatu vorbereitet wurde. Wir heißen euch und unsere Schwestern und Brüder auf der ganzen Welt willkommen im Namen des Vaters, des Sohnes und der Heiligen Geistkraft.

*Während der Begrüßung kommt Klima-Aktivistin mit Banner z.B. von Fridays for Future“ oder mit einem Schild mit der Aufschrift „Klimakrise! Jetzt handeln!“ (Jemand aus dem Team oder evtl. könnt ihr eine junge Frau, die aktiv bei Fridays for Future ist, hierfür gewinnen) durch den Kirchenraum nach vorne und unterbricht:*

**Aktivistin:** Hallo, guten Abend! Oh, Entschuldigung! Ich sehe schon, ich bin ein bisschen zu spät. Aber, ich habe gehört, hier geht es heute um Vanuatu! Das gehört zu den Ländern, die am stärksten vom Klimawandel betroffen sind. Da müssen auch wir unbedingt was tun.

Und ich dachte: Da komm ich doch mal her und schaue, was hier so passiert. Ist das OK? *(Blickt sich um)*

WOW, ganz schön viele Leute hier!

**Leiterin:** Ja, wir wollten gerade hören, was die Frauen aus Vanuatu uns über ihr Land erzählen. Herzlich willkommen! Bleib doch einfach da.

**Aktivistin:** Das mache ich.

**Leiterin:** Vanuatus Kultur, die Sprachen, traditionelle Werte und Spiritualität haben ihre Wurzeln in der melanesischen Bevölkerung. Auch Minderheiten polynesischer Abstammung haben ihren Teil dazu beigetragen.

Die schwarzen und weißen Sandstrände, die Korallenriffe mit bunten Fischen, die schönen Vögel, die Früchte und Nüsse im Wald zeigen uns die unberührte Natur der Inseln. Oft werden sie jedoch von tropischen Stürmen, Erdbeben, Tsunamis und aktiven Vulkanen bedroht.

**Aktivistin:** Tropische Wirbelstürme gab's da schon immer. Aber heute durch den Klimawandel sind sie viel stärker als früher. Zyklon Pam zum Beispiel hat 2015 90% der Häuser auf Vanuatu zerstört und gilt als der stärkste jemals gemessene Wirbelsturm. Einige Menschen sind dabei sogar ums Leben

gekommen. Und die, die überlebt haben, hatten nichts mehr, nur ungeheure Schäden, die sie gar nicht reparieren konnten. Die Kosten für den Wiederaufbau konnte Vanuatu nicht aufbringen und musste sich deshalb weiter verschulden. Dabei sind **wir** diejenigen, die diesen Klimawandel verursachen, z. B. durch unseren enormen Energieverbrauch. Aber wir kommen für diese Schäden nicht auf.

**Leiterin:** Jede Insel und jedes Dorf hatte früher ein eigenes Oberhaupt und eine eigene Regierungsform, eigene Götter und eine eigene Sprache. Die Häuser waren aus Baumstämmen erbaut, die mit Steinäxten gefällt wurden, und mit Palmblättern gedeckt. Frauen und Männer trafen sich im Farea, dem Dorfversammlungshaus, um wichtige Themen zu besprechen.

**Aktivistin:** Genau darum geht`s. Alle müssen sich einmischen, Frauen und Männer, Junge und Alte. Bei uns dreht sich doch nur noch alles um Corona und Wirtschaftskrise. Aber der Klimawandel kostet auch Unsummen. Wir müssen endlich was tun. Und von der Politik Veränderungen fordern. Dieses Jahr ist übrigens eine gute Gelegenheit vor der Bundestagswahl!

Weiter mit Lied 2